

Einladung zum Relaunch der Online-Plattformen i-EVAL - Evaluation Internationaler Begegnungen, i-EVAL Freizeiten und i-konf

2. Juni 2021
16:00 - 17:00 Uhr (über Zoom)

i-EVAL ist eine digitale Plattform zur Selbst-Evaluation von verschiedenen Begegnungsformaten auf nationaler und internationaler Ebene, die sich an Kinder, Jugendliche und Fachkräfte der Jugendarbeit richten. Das Online-Tool ermöglicht Trägern, ihre Events mit zur Verfügung gestellten Fragebögen kostenfrei und zeitsparend selbst zu evaluieren und die gewonnenen Daten anschließend in anschaulichen Grafiken auszuwerten.

Im Zuge des Relaunches der Plattform i-EVAL Evaluation internationaler Begegnungen (<https://www.i-eval.eu/>) präsentiert sich zeitgleich auch i-EVAL Freizeiten (<http://www.i-eval-freizeiten.de>) in neuem Design. Und schließlich geht eine dritte, völlig neue Plattform online: i-konf (<https://konfirmandenarbeit.eu/i-konf>). Sie dient der feedbackgestützten Qualitätsentwicklung von Konfirmandenarbeit.

Sie sind herzlich eingeladen, beim Relaunch der Plattformen dabei zu sein. Feiern Sie mit uns das gelungene Zusammenwirken von verschiedenen Akteuren aus Jugendpolitik, Wissenschaft, Praxis und Technik! Und profitieren Sie von den Vorzügen, die diese neuen Plattformen für die Steigerung der Qualität Ihrer haupt- und ehrenamtlichen Arbeit bieten.

Veranstalter

IJAB – Fachstelle für Internationale Jugendarbeit der Bundesrepublik Deutschland e.V. in Kooperation mit folgenden Institutionen

- Deutsch-Französisches Jugendwerk (DFJW)
- Deutsch-Polnisches Jugendwerk (DPJW)
- Koordinierungszentrum Deutsch-Israelischer Jugendaustausch (ConAct)
- Deutsch-Griechisches Jugendwerk (DGJW)
- Forschungsprojekt „i-konf. Feedbackgestützte Qualitätsentwicklung von Konfirmandenarbeit“
- Forschungsverbund Freizeitenevaluation
- Forschung und Praxis im Dialog / transfer e.V.
- Initiative „Austausch macht Schule“ / Stiftung Deutsch-Russischer Jugendaustausch gGmbH

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Träger, die internationale Jugendbegegnungen, Fachkräfteseminare, Kinder- und Jugendfreizeiten oder Konfirmandencamps durchführen und diese mit Hilfe von i-EVAL evaluieren möchten. Dabei ist es unerheblich, ob Sie bereits Erfahrungen mit dem Tool i-EVAL haben oder nicht.

Ziele der Fachveranstaltung

Mit dieser **Fachveranstaltung** soll einerseits das Gemeinschaftswerk aus den o.g. Institutionen in der Fachöffentlichkeit gewürdigt werden. Zum anderen erhalten Teilnehmende einen ersten Überblick über Neuerungen in Puncto Design und Inhalt der Plattformen, sowie neue Sprachversionen Hebräisch und Griechisch.

Hinweis:

In einem sich anschließenden **Workshop (in Regie von Forschung und Praxis im Dialog/transfer e.V.)** haben Interessierte von 17:00 – 19:00 Uhr die Möglichkeit, sich unter fachlicher Anleitung vertieft mit den Funktionalitäten der beiden Plattformen i-EVAL Jugendbegegnungen und i-EVAL Freizeiten auseinanderzusetzen und mit Praktiker*innen in einen Erfahrungsaustausch zu treten. Darüber hinaus werden Ergebnisse aus der Panelstudie 2019 und 2020 vorgestellt und diskutiert. Weitere Details siehe Anlage „FPD-Ausschreibung_i-EVAL-Workshop Panelstudie_02-06-2021“.

Zum Ablauf der Fachveranstaltung

15:45 – 16:00 Uhr	Check- in & Smalltalk
16:00 – 16:10 Uhr	Begrüßung und Würdigung des Projekts als Gemeinschaftswerk <i>Rolf Witte, Vorsitzender von IJAB</i>
16:10 – 16:30 Uhr	(Rück-)Blick in die Zukunft – Quo vadis i-EVAL? Mit Kooperationspartnern im Interview: - Gründungsmitglied der Plattform i-EVAL – Das DFJW - Neuer Kooperationspartner - ConAct
16:30 – 16:45 Uhr	Kurz-Präsentation von i-EVAL Internationale Begegnungen, sowie der Adaptionen i-EVAL-Freizeiten und i-konf - Einblick in das neue Design, neue Funktionalitäten und Sprachversionen - Fragen und Antworten <i>Judith Dubiski, Forschungsverbund Freizeitenevaluation</i>
16:45 – 16:55 Uhr	Weiterführende Hinweise - Info- & Hilfeseite, Newsletter Freizeitenevaluation - Kontaktmöglichkeiten Abschließende Fragen und Danksagung <i>Prof. Wolfgang Ilg, Forschungsverbund Freizeitenevaluation</i>
17:00 Uhr	Ende und Überleitung auf den sich anschließenden Workshop

Organisatorisch-technische Voraussetzungen

Die Teilnahme an der Fachveranstaltung sowie am Workshop ist Dank der Förderung durch das BMFSFJ kostenlos.

Anmeldungen sind ab sofort möglich unter Zusendung einer Mail giebel@ijab.de mit dem Zusatz: **i-EVAL-Relaunch 02.06.2021. Bitte vermerken Sie auch, ob Sie am Workshop (in Regie von Forschung und Praxis im Dialog) teilnehmen möchten.**

Zur Durchführung der Fachveranstaltung als auch des Workshops wird das Videomeetingtool **Zoom** genutzt. Die Zusendung der Zugangsdaten (gemeinsamer Zoom-Link) wird bis spätestens zum Veranstaltungstag gewährleistet.

Mit der Teilnahme erkennen Sie die Datenschutzbestimmungen von IJAB an. Diese werden Ihnen mit den Zugangsdaten zur Verfügung gestellt.

Die Fachveranstaltung und der Workshop finden in deutscher Sprache statt. Herzlich eingeladen sind selbstverständlich auch ausländische Partner-/Institutionen. Wir bitten um Verständnis, dass seitens der Veranstalter IJAB e.V. und Forschung und Praxis im Dialog/transfer e.V. keine Übersetzungsleistungen übernommen werden können.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und die zahlreiche Nutzung der neuen Tools!

Stand: 18.05.2021

Gefördert von:

